

## Psychisch auffällig am Arbeitsplatz – Strategie zum guten Umgang mit leistungsveränderten oder psychisch belasteten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

München  
Dienstag, 15.06.2021

### Caritas-Gemeinschaft für Pflege- und Sozialberufe Bayern e. V.

#### Unser Selbstverständnis

- Als starke, traditionsreiche Berufsorganisation, geprägt von einem christlichen Menschenbild, setzen wir uns verlässlich für professionelle Pflege ein.
- Unsere Anliegen positionieren wir in Politik und Gesellschaft. Wir mischen uns ein!
- Wir sind ein starker Partner im Netzwerk der Pflegeakteure in Bayern.

#### Wir machen uns stark ...

- ... für bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege.
- ... für eine Pflegekammer in Bayern.
- ... für eine solidarische Gesellschaft.

#### Wir bieten unseren Mitgliedern ...

- ... aktuelle berufsfachliche und berufspolitische Informationen.
- ... pflegfachlich und wissenschaftlich fundierte Fortbildungen.
- ... Beratung zu berufspolitischen Fragestellungen, persönlicher und fachlicher Weiterentwicklung.
- ... Exerzitien, Möglichkeiten zur Begegnung, zum Austausch und zur Reflexion.
- ... eine Berufshaftpflicht- und Berufsrechtsschutzversicherung.

*„Die Zeit verlangt nach der Persönlichkeit, die ...  
dort, wo sie steht, aus ihrer christlichen Verantwortung  
heraus selbstständig handelt.“*

Adelheid Testa, im Jahre 1943,  
Gründerin unserer Berufsorganisation

... WERDEN SIE MITGLIED ... WIR BEWEGEN WAS FÜR SIE ... WERDEN SIE MITGLIED ... WERDEN SIE MITGLIED ...

# INFOS

WEITERE KURSE:

04.10.2021 – München  
Münchner Forum Pflege

Caritas-Gemeinschaft für  
Pflege- und Sozialberufe Bayern e.V.  
Lazarettstraße 1a  
80636 München

Kursausschreibungen  
für weitere Kurse und  
Veranstaltungen bei:

### Caritas-Gemeinschaft für Pflege- und Sozialberufe Bayern e. V.

#### Geschäftsführerin:

Claudia Hauck

#### Geschäftsstelle:

Lazarettstraße 1a  
80636 München

Tel. 089 1895189-0

Fax 089 18999547

info@caritas-gemeinschaft-bayern.de

www.caritas-gemeinschaft-bayern.de

**U-Bahnhaltestelle:** U1 Maillingerstraße

**Ausgang:** Richtung Deutsches Herzzentrum

**Eingang:** Lazarettstraße, erste Hofeinfahrt links

**Informationen zu den Regionalbeauftragten  
Ihrer Diözese erhalten Sie in der Geschäftsstelle.**



## KLIPS BESCHREIBUNG

**Psychisch auffällig am Arbeitsplatz** – Strategie zum guten Umgang mit leistungsveränderten oder psychisch belasteten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

#### Einstieg, Erwartung, Hintergründe

Eine psychische Erkrankung ist sowohl im Privatleben wie am Arbeitsplatz oftmals ein Tabuthema. Oft wird erst darüber gesprochen, wenn bereits längere Fehlzeiten angefallen sind oder sogar der Jobverlust droht. Dabei ist die Teilhabe am Arbeitsleben für psychisch kranke Menschen ein wichtiger Faktor für ihre Stabilisierung und Integration. Wird rechtzeitig adäquate Hilfe angeboten, können zusätzlicher Stress und Eskalationen verhindert und das Beschäftigungsverhältnis erhalten bleiben sowie Beeinträchtigungen von Kollegen und dem Betriebsablauf verhindert werden.

#### Die Problemlage: Zahlen, Daten, Fakten

Sowohl die Zahl der Fälle als auch die Zahl der Arbeitsunfähigkeitstage, die auf psychische Erkrankungen zurückgehen, haben sich in den vergangenen 20 Jahren in etwa verdoppelt. Psychische Störungen liegen ca. 16,6 % aller Arbeitsunfähigkeitstage zugrunde. Bezogen auf die Fallzahlen von Arbeitsunfähigkeit stehen psychische Erkrankungen an zweiter Stelle. Da sie pro Fall relativ lange Ausfallzeiten verursachen, stehen sie in der Statistik der Arbeitsunfähigkeitstage pro Fall mit 34 Tagen an vorderster Stelle. Psychische Erkrankungen sind die häufigste Ursache für krankheitsbedingte Frühberentungen.

#### Inhalt:

- **Vorstellung des Stufenplans:** Der vorgelegte Stufenplan soll ein standardisiertes und für alle Beteiligten jederzeit transparentes Vorgehen im Umgang mit leistungsveränderten, psychisch belasteten Mitarbeitern mit einer psychischen Störung am Arbeitsplatz ermöglichen. Der Stufenplan soll dabei als Orientierung bietendes Hilfsmittel und als Handlungs- und Gesprächsleitfaden für Führungskräfte verstanden werden. Letztendlich soll damit Klarheit und Sicherheit für Arbeitgeber, Führungskräfte und für den betroffenen Mitarbeiter geschaffen werden.
- **Modul Gesprächsführung:** Ein zielführender Einsatz des Stufenplans setzt unabdingbar diverse Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Gesprächsführung voraus. Im Modul Gesprächsführung sollen diese thematisiert und vertieft werden.

#### Zielgruppe:

Einrichtungsleiter/-in, Pflegedienstleiter/-in, Pflegedirektor/-in, Stationsleiter/-in, Wohngruppenleiter/-in, Pflegepädagoge/-in, Lehrende/-r für Pflegeberufe, Praxisanleiter/-in, Pflegeberater/-in, Qualitätsbeauftragte/-r und Interessierte

**Referent:** Dr. Stefan Gerhardinger, Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement, Caritasverband für die Diözese Regensburg e. V.

**Kursbegleitung:** Claudia Hauck, MScN, Geschäftsführerin

**Termin / Zeit:** Dienstag, 15. Juni 2021 | 09:00 – 16:30 Uhr

**Ort:** Caritas-Gemeinschaft Bayern e. V., Lazarettstr. 1a, 80636 München

**Kosten:** 139,00 / 119,00 € für Mitglieder der Caritas-Gemeinschaft Bayern e. V.; inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

**Anmeldeschluss:** 14.05.2021

## ANMELDUNG BITTE VOLLSTÄNDIG AUSFÜLLEN und per E-Mail, Post oder Fax 089/18 99 95-47

15.06.2021 – Psychisch auffällig

Kursbezeichnung und Datum

Ich bin Mitglied der Caritas-Gemeinschaft Bayern e. V.

**Kursteilnehmer/Kursteilnehmerin:**

Name/Vorname

Rechnung an:  Privat  Arbeitgeber

Einrichtung (Angabe nur erforderlich, bei Finanzierung durch Arbeitgeber)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon (freiwillig)

E-Mail-Adresse (freiwillig)

Ich bin damit einverstanden, dass Sie mir per E-Mail Informationen zu weiteren Veranstaltungen, Seminaren, Informationen der Caritas-Gemeinschaft für Pflege- und Sozialberufe Bayern e. V. zukommen lassen. Meine Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ich bin mit der Datenverarbeitung zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Verwaltung des Seminars einverstanden und nehme die **Informationen zum Datenschutz** gemäß §§ 15,16 KDG zur Kenntnis. Diese sind auf der Webseite einsehbar. Auf Nachfrage werden mir diese auch in Papierform zugesendet.

#### Die Anmeldung ist verbindlich!

Bei einer Abmeldung 14 Tage vor Seminarbeginn akzeptiere ich, dass 50 % der Seminargebühren berechnet werden. Die Gebühr entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird. Bei Nichterscheinen zur Veranstaltung wird die volle Gebühr fällig.

**Findet die Veranstaltung statt, so erhalte ich nach Anmeldeschluss die Fortbildungszusage/Rechnung.**

Ort, Datum

Unterschrift